

1. Oktober – [Therese von Lisieux](#)
2. Oktober – heilige [Schutzengel](#)
4. Oktober – [Franz von Assisi](#)

8. Oktober – [Birgitta von Schweden](#)
11. Oktober – [Johannes XXIII.](#)
15. Oktober – [Teresa von Ávila,](#)

18. Oktober – [Lukas, der Evangelist](#)
22. Oktober – [Johannes Paul II.](#)

4./5. Oktober
Erntedankfest

An- und Abmelden beim Bus des
Malteser Hilfsdienstes
04961 9427420



Für Senioren



Quelle:
Amnesty
International Papenburg

Oktober

Weitergedacht Kontakte:

Pastor i.R. Andreas Bröcher
01522 647 17 82

andreasbroecher@gmx.de

St. Josef: Maria Meyer, 04961 4542

Impulse: Kaiserin Auguste Viktoria

Auguste Viktoria war die letzte deutsche Kaiserin. Obwohl für viele nicht standesgemäß, heiratete sie 1881 Kaiser Wilhelm II. Glaubt man ihren Briefen, war es eine Hochzeit aus Liebe. Die Sommer verbrachte Auguste regelmäßig auf Schloss Glücksburg, wo heute noch ihr Schlafzimmer zu besichtigen ist. Häufig reiste der Kaiser mit, übernachtete aber lieber auf seiner Yacht "Hohenzollern", die in der Flensburger Förde ankerte. Verweilte der Kaiser im Schloss, gab es große Diners. Eine Abendtafel aus jener Zeit ist im Schloss nachgestellt. 30 Jahre prägte Auguste als sozial engagierte Landesmutter das Kaiserreich, bevor sie 1921 im holländischen Exil starb. Quelle: [https://www.bbb-](https://www.bbb-tourguide.eu/blog/kaiserin-auguste-viktoria-die-letzte-deutsche-kaiserin)

[tourguide.eu/blog/kaiserin-auguste-viktoria-die-letzte-deutsche-kaiserin](https://www.bbb-tourguide.eu/blog/kaiserin-auguste-viktoria-die-letzte-deutsche-kaiserin)

Im 19. Jahrhundert entstanden Christliche Frauenvereine in enger Anbindung an das Pfarramt. Im Jahr 1911 fanden sich einige der Vereine zusammen und bildeten einen ersten Verband. Der Verband erhält 1923 den Namen evangelische Frauenhilfe Hannover e.V. und war in der Hauptsache auf private Wohltätigkeit auf Gemeindeebene orientiert und organisierte die Mütterschulung, Müttererholung und Muttertagssammlung. Auch Kindertagesstätten und Horte wurden von der Frauenhilfe e.V. eingerichtet. Im Mai 1926 umfasste die Evangelische Frauenhilfe Hannover e.V. 106 Einzelvereine mit über 12.000 Mitgliedern. Im Oktober 1933 wurde das Deutsche Frauenwerk (DFW) gegründet, das formal neben der NS-Frauenschaft (NFS) bestand. Im April 1934 wurde das jetzige Frauenwerk Hannover in das Staatliche Deutsche Frauenwerk (DFW) eingegliedert. 1941 folgte die Neuordnung und Verkirchlichung und Eingliederung in das Amt für Gemeindedienst der Landeskirche Hannover um die Frauenarbeit vor dem Einfluss und Zugriff der Nationalsozialisten und den Deutschen Christen zu schützen und unter der offiziellen Kirche zu organisieren. Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Evangelische_Frauen*_](https://de.wikipedia.org/wiki/Evangelische_Frauen*(in_der_Landeskirche_Hannovers))
(in_der_Landeskirche_Hannovers)